



Herr
M. Sc. Michael Baer
(PERSÖNLICH)

WS'17/18: Auswertung zu Übungen zu Ausgewählte Kapitel aus dem

Sehr geehrter Herr M. Sc. Baer,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS'17/18 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Übungen zu Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t_w17u74 - verwendet, es wurden 5 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozentin/des Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter

<http://eva.tf.fau.de> --> Ergebnisse --> WS'17/18 möglich, siehe Bestenlisten, Percentile, etc.

Bitte melden Sie an tf-evaluation@fau.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Willner (Studiendekan, kai.willner@fau.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

M. Sc. Michael Baer

WS'17/18 • Übungen zu Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau
 ID = 17w-inf2-ueb3-ex
 Rückläufer = 5 • Formular t_w17u74 • LV-Typ "Übung"



Globalwerte

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,44
s=0,73

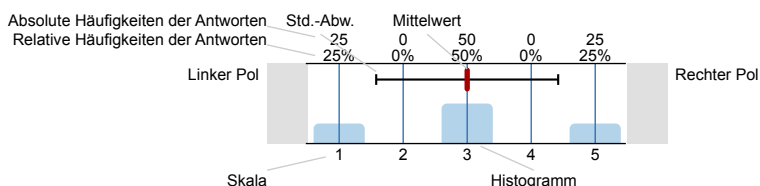
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,52
s=0,73

Legende

Fragetext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

2.1) ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:

INF • Informatik 5 n=5

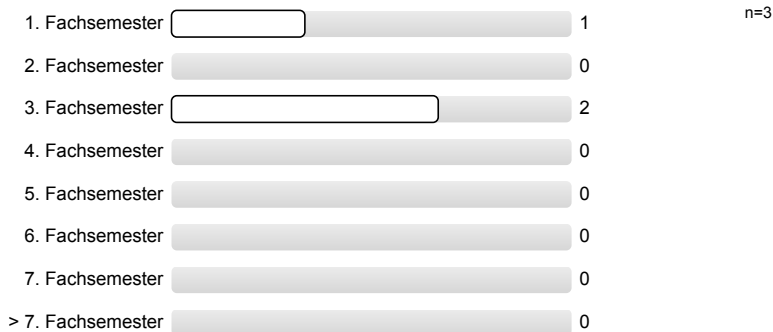
2.2) ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science 2 n=5
 M.Sc. • Master of Science 3
 M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours 0
 M.Ed. • Master of Education 0
 LA • Lehramt mit Staatsexamen 0
 Dr.-Ing. • Promotion 0
 Zwei-Fach-Bachelor of Arts 0
 Sonstiges 0

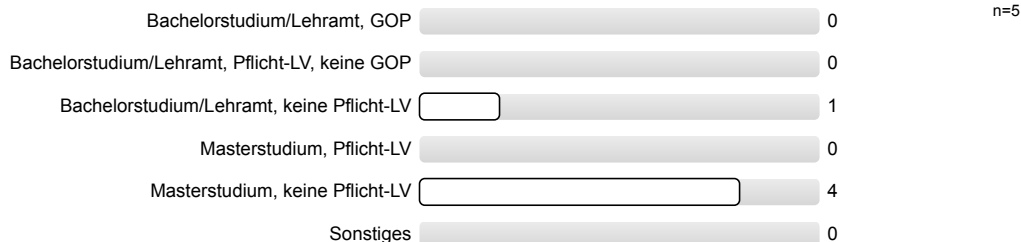
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):

1. Fachsemester 0 n=2
 2. Fachsemester 0
 3. Fachsemester 0
 4. Fachsemester 0
 5. Fachsemester 0
 6. Fachsemester 1
 7. Fachsemester 1
 8. Fachsemester 0
 9. Fachsemester 0
 > 9. Fachsemester 0

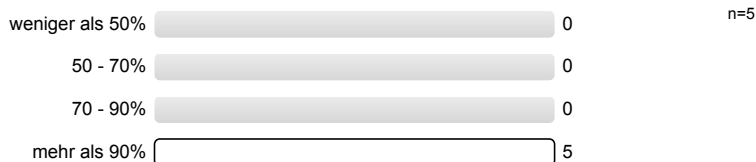
2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):



2.5) ►► Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum

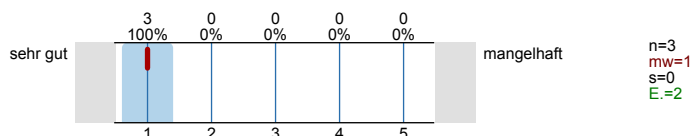


2.7) Ich besuche etwa Prozent dieser Übung.

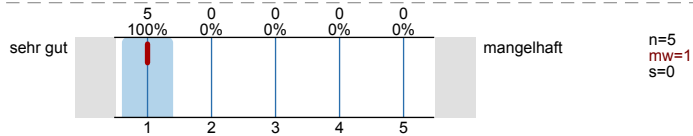


3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

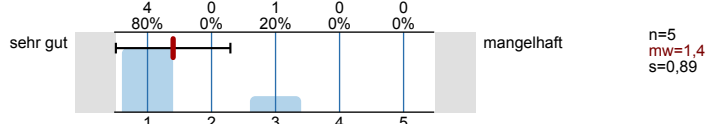
3.1) ►► Die Übung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



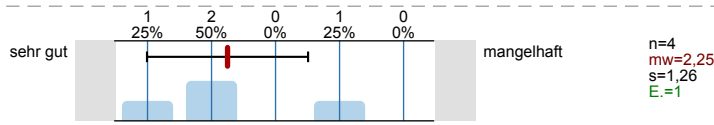
3.2) ►► Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



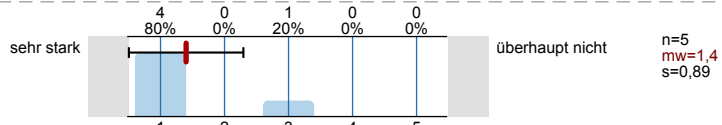
3.3) ►► Wie ist die Übung selbst strukturiert?



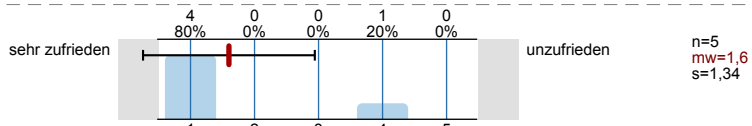
3.4) ►► Wie ist die Übung inhaltlich und organisatorisch mit der zugehörigen Vorlesung abgestimmt?



3.5) ►► Die Übungsleiterin/Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung.



3.6) ►► Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Übung:



4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- - Tolle Arbeitsumgebung
- Nette und kompetente Betreuer
- Das Verhältnis Betreuer : Studenten ist top, so würde man es sich auch in manch anderer Veranstaltung wünschen. Insgesamt bin ich sehr zufrieden mit euch drei: die Vorträge am Anfang jedes Themengebiets sind hilfreich für die Bearbeitung der Aufgabe, aber weder wirklich zu ausführlich oder zu knapp. Bei Fragen wisst ihr eigentlich immer eine hilfreiche Antwort. Und wenn ein Bug im Code drin ist, macht ihr euch viel Mühe, ihn zu finden, und sei er noch so abstrus und versteckt (und bisher hat es zumindest bei meinem Code auch immer geklappt). Die Themenauswahl finde ich (bislang) auch recht gelungen. Gerade Registervergabe ist was, was ich zuvor noch nie ernsthaft sinnvoll implementiert habe (außer halt "alles mit demselben Register" in UE1). Aber zu Übersetzerbau gehört es doch irgendwie dazu.
- Endlich mal 5 Tage meines Lebens mit nichts anderem verbringen als einen JIT zu schreiben... davon habe ich schon immer geträumt! :)

Nein, im Ernst. Bisweilen zwar etwas frustrierend, aber auch zufriedenstellend, sobald es dann lief.

4.2) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Die Nicht-Übersetzerbau-Leute im Cip sind teilweise recht störend, gerade wenn sie während des Vortrags das Drucken anfangen. Ich kann mir nicht vorstellen, dass die Raumsituation in den Semesterferien so angespannt ist, dass man den Cip nicht für fremde Leute "sperren" kann, indem man z.B. einen Zettel mit "Blockveranstaltung - bitte nicht stören" an die Tür hängt oder so. Was ich noch schön gefunden hätte, wäre, wenn man ein Benchmark-ähnliches Programm "öffentlich" zur Verfügung stellt, damit man damit selber schon mal einen Laufzeitvergleich durchführen kann, bevor die richtigen Benchmarks drüber laufen. Wenn ich da nämlich einfach sehen kann, dass z.B. meine Lösung langsamer als die vom Vortag ist, hab ich glaub ich mehr Motivation, da noch ein bisschen Optimierungsaufwand rein zu stecken, als wenn ich so kleine Testprogramme hab, dass die Optimierungen sowieso nur was im Sub-Sekundenbereich bringen könnten.
- Die aufzuwendende Zeit pro Tag war zu hoch. Entweder sollten weniger Aufgaben gestellt werden oder das Blockpraktikum auf 2 Wochen verlaengert werden.

Ein sich austauschen ueber die Loesungswege der Teilnehmenden ist natuerlich schon, es hat nur leider dazu gefuehrt, dass es im Cip meistens zu laut war um sich zu konzentrieren.

4.3) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

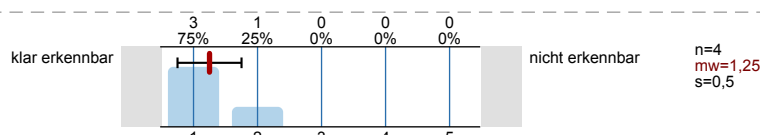
- Einige Minimaltestfälle mehr könnten nicht schaden.
- Wenn ein Großteil der Teilnehmer jeden Tag an die 12 Stunden im cip sitzen und einige Leute am Ende der Woche immer noch nicht fertig sind, sollte vielleicht mal die Zeitplanung überarbeitet werden
- dass der Dozent Patrick Kreutzer eine sehr schöne Sprechstimme hat

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

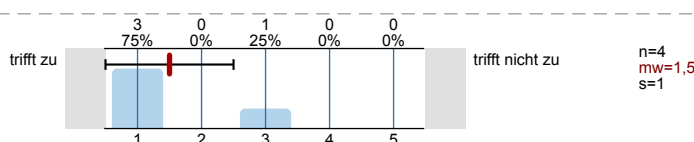
5.1) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter beantworten?



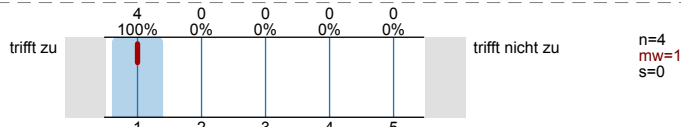
5.2) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:



5.3) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.



5.4) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.



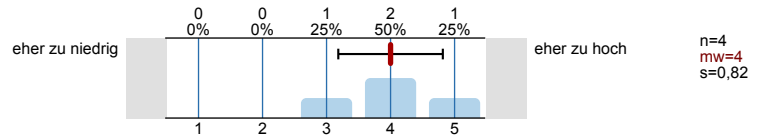
5.5)	Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=4 mw=1,25 s=0,5
5.6)	Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=4 mw=1,5 s=1
5.7)	Der Präsentationsstil der Übungsleiterin/des Übungsleiters ist:	ansprechend		nicht ansprechend	n=4 mw=1,5 s=1
5.8)	Die Übungsleiterin/Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.	sehr stark		überhaupt nicht	n=4 mw=1,25 s=0,5
5.9)	Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:	angemessen		nicht angemessen	n=4 mw=1,25 s=0,5
5.10)	Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=4 mw=2 s=0,82
5.11)	Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:	gut möglich		kaum möglich	n=4 mw=1,75 s=0,96
5.12)	Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.	trifft zu		trifft nicht zu	n=4 mw=2,5 s=1,29

6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand

6.1)	Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:	eher zu niedrig		eher zu hoch	n=4 mw=3,25 s=0,5
------	---------------------------------------	-----------------	--	--------------	-------------------------

6.2)	Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Woche:		n=4
	0 Stunden	<input type="text" value="2"/>	2
	0,25 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0
	0,5 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0
	0,75 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0
	1 Stunde	<input type="text" value="0"/>	0
	1,5 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0
	2 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0
	2,5 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0
	3 Stunden	<input type="text" value="1"/>	1
	4 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0
	> 4 Stunden	<input type="text" value="1"/>	1

6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Übung finde ich:



7. Von der Übungsleiterin/Vom Übungsleiter gestellte Fragen

7.1) Anmerkungen zur Vorlage (Verständlichkeit, Benutzbarkeit, genutzte Bibliotheken, ...)

- Teilweise hätte ich mir eine Art "C++-Doc-Kommentar" für die Methoden gewünscht, damit ich weiß, was die Methode tut und was das genau für Parameter sind, die da erwartet werden. So musste ich im Zweifelsfall immer nachfragen, hat aber ja auch ganz gut geklappt. Ansonsten fand ich die Vorlage aber eigentlich ganz gut, ich hätte erwartet, dass ich mich deutlich mehr darüber aufrege, weil ich doch schon länger nichts mehr in C/C++ gemacht hab.
- War sehr gut, übersichtlich und nicht überladen.
- Wenn es schon C++ ist, dann sollte das Gerüst auch besser daran ausgerichtet sein, die Sprachkonstrukte zu nutzen. Würde es auch Java ähnlicher machen. Die "C mit C++-Elementen"-Vorlage fand ich an manchen Stellen inkonsistent und verwirrend.

Außerdem wäre eine bessere Doku zu asmjit hilfreich, aber da ist das Projekt selbst ja schon nicht wirklich hilfreich. :/
 Insgesamt war asmjit recht intuitiv, wenn man mal von verschiedenen Varianten desselben Befehls absieht. (MUL/DIV....)

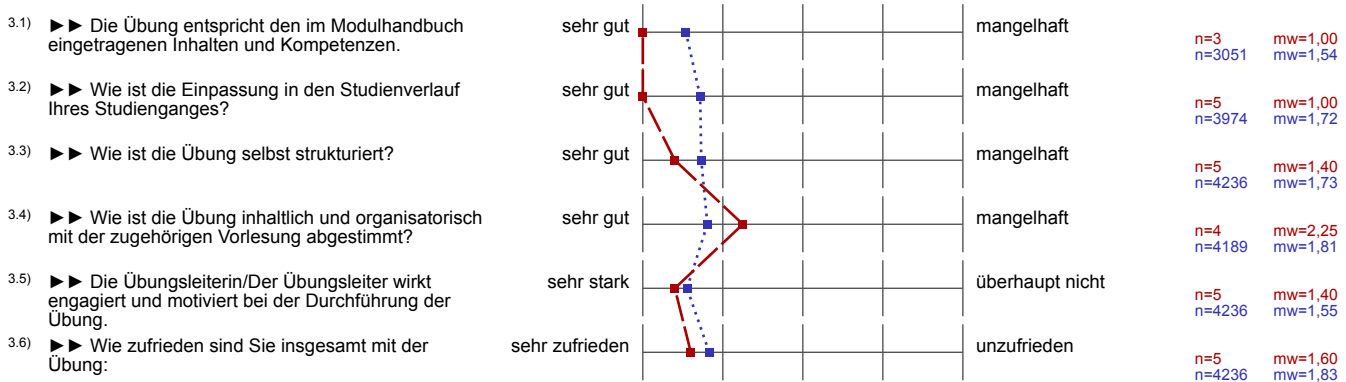
Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: M. Sc. Michael Baer
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau (17w-inf2-ueb3-ex)
 (Name der Umfrage)

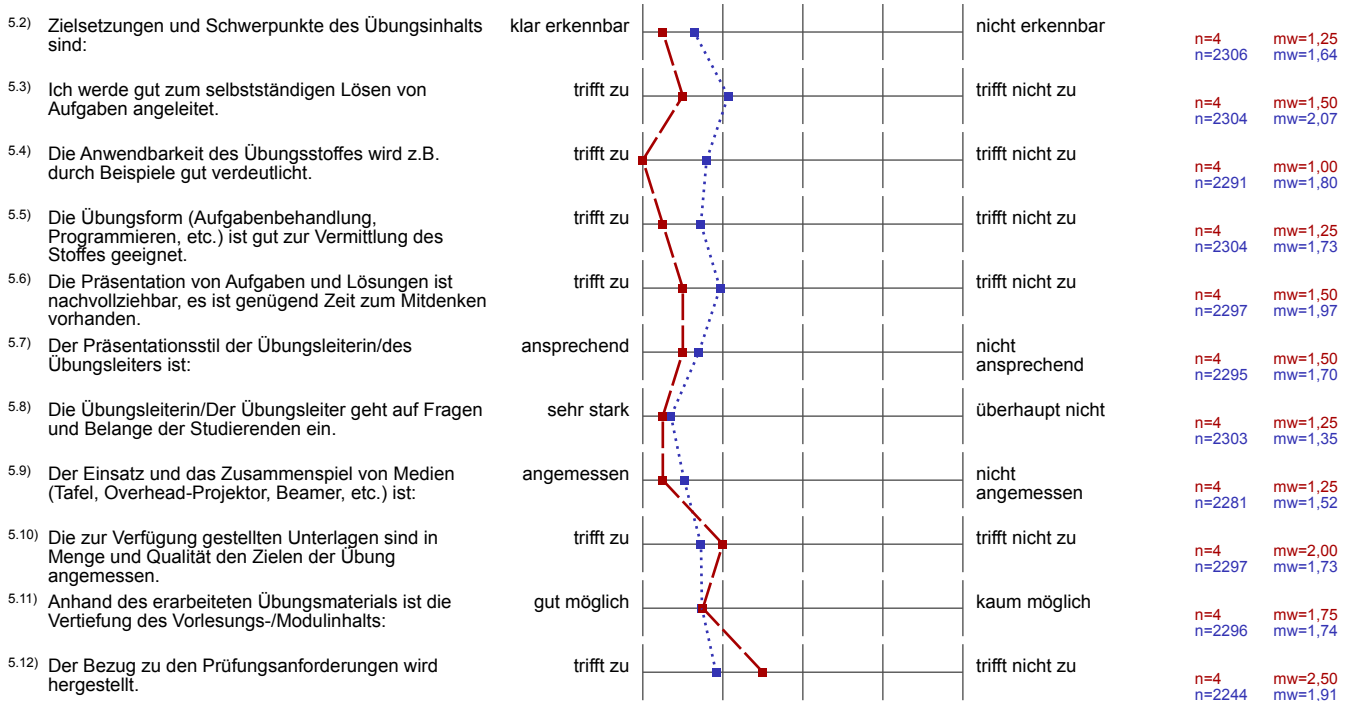
Vergleichslinie: Mittelwert_aller_Übungs_Rückläufer_WS1718

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



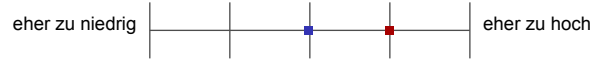
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Übung finde ich:



n=4 mw=4,00
n=2213 mw=2,98